

# SEITE FÜR SEITE

## EINE LITERATURBESPRECHUNG

*Entstehungsgeschichte: Eine Azubine in meiner (Lars) Arbeit brauchte ein Referatsthema für den Deutschunterricht der Berufsschule. Sie war allerdings von meinem Themenvorschlag „Der Hammer – Standardwerkzeug im Handwerk in Hinblick auf seine Verwendung“ nicht gleich überzeugt. Woraufhin ich mir Hilfe von meinen kreativen Mitstreitern und meiner WG geholt habe. Das Ende vom Lied: Keines der hier vorgestellten Themen hat sie überzeugt. Ich weiß auch nicht warum.*

*Szenenbild: Drei Personen sitzen an einem langen Tisch. Von links nach rechts Herr Winzens Halblaub, Moderator Gunzelin Schmid, Herr Kevin Aschenbrenner. Auf dem Tisch stehen mehrere Bücherstapel. Die beiden Studiogäste greifen sich immer wieder ein Buch aus einem Stapel und erzählen etwas darüber. Anfangs sind die Bücher noch geordnet. Am Ende der Sendung liegt alles durcheinander auf dem Tisch.*

---

**Moderator - Gunzelin Schmid:** „Guten Abend meine Damen und Herren, besondere Zeiten verlangen nach neuen Formaten und kreativen Ideen. Wegen der ausgefallenen Buchmessen in Leipzig und Frankfurt möchten wir heute die Gelegenheit nutzen, um Ihnen einige Neuerscheinungen näher zu bringen. Wir senden heute die siebte Folge von „Seite für Seite“. Auch dieses Mal haben wir als Gäste Herren Winzens Halblaub und Herren Kevin Aschenbrenner bei uns. Herr Winzens Halblaub ist Literaturkritiker beim Bad Harzburger Stadtanzeiger und berichtet für gewöhnlich exklusiv von den Buchmessen. *(Herr Winzens Halblaub nickt freundlich und zustimmend.)* Herr Kevin Aschenbrenner ist stellvertretender Sachbearbeiter der Verlagsgruppe „Staub und Fänger“ und steht bei seiner Arbeit in direktem Austausch mit den Stars der Buchszene. *(Herr Kevin Aschenbrenner nickt freundlich, wirkt aber unsicher.)* Mein Name ist Gunzelin Schmid und ich werde diese Literaturbesprechung im Auftrag der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten moderieren und leiten.

Heute möchten wir uns dem Thema der Sachbücher widmen. Allerdings waren wir wegen unserer begrenzten Sendezeit gezwungen einige Bücher aus dem Themenbereich der Belletristik, welche in der letzten Sendung nicht besprochen werden konnten, nun am Anfang dieser Sendung vorzustellen.

Herr Kevin Aschenbrenner, wenn sie beginnen möchten“

**Herr Kevin Aschenbrenner:** „Sehr gerne. Ich möchte die Zeit nutzen um Ihnen das Buch „Zu früh in Lillehammer - Norwegen“ von der Reflektorgruppe zu präsentieren. Es beschreibt eine Reise nach Norwegen und dortige Erlebnisse im Stil des bürgerlichen Realismus. Die Texte sind in Echtzeit geschrieben. Ich möchte Ihnen den Anfang eines Kapitels vorlesen. *(Schlägt das Buch auf.)* Kapitel 85, Skigebiet Lillehammer am 05.08.2019, 16:93 Ortszeit. Ortsbeschreibung: Ein Skigebiet mit Grünhängen umrahmt von Wäldern. Auf der rechten Seite befindet sich eine Hütte. Drei Personen – einer mit Kinnbart, einer mit langen Haaren und ein Dritter – sitzen, an ihre Rucksäcke gelehnt, auf der Wiese und schauen auf einen Parkplatz am Ende der Skipiste hinab. Die Sonne scheint. Handlung: *(Pause 15 Sekunden oder länger)*, ein Auto fährt auf den Parkplatz, *(... 30 Sekunden oder*

*länger*), eine Frau läuft mit Nordic-Walking-Stöcken über den Parkplatz, wobei Sie die Stöcke eher hinter sich herzieht. (... 30 Sekunden oder länger), der Reisende mit langen Haaren pflückt einen Grashalm und betrachtet ihn eingehend, (... 30 Sekunden oder länger) (*räuspert sich*) der Text beschreibt noch die Ereignisse der nächsten  $\frac{3}{4}$  Stunde, wobei zugegebenermaßen nicht viel passiert. Trotz der kritischen Stimmen halte ich diese Form der Literaturkunst für durchaus eine beachtenswerte Leistung, bedarf es doch einer sorgfältigen Auffassungsgabe und exakter Protokollierung.“

**Moderator - Gunzelin Schmid:** „Nun sehe ich aber auch, dass sie uns eine große Auswahl an Fachliteratur mitgebracht haben. Möchten Sie uns ein paar dieser Werke vorstellen?“

**Herr Winzens Halblaub:** „Sehr gerne. In der Pädagogikreihe des Verlags „Kreidetafel“ sind zwei viel beachtete Bücher erschienen: Zum einen das Buch „Die Technik der Kompetenz anbahnende Zielsetzung in der Pädagogik der Grundschule“ von Prof. Dr. Hanns Peter Meidinger.

Zum anderen ist da das Werk mit dem schlichten Namen „Projektunterricht“. Es beinhaltet eine Auflistung an Themen, welche als Referat Themen den Schülern vorgeschlagen werden können und wurde von Prof. Dr. theol. Dr. phil. Pitt von Bebenburg herausgegeben. Die Themen sind grob nach Jahrgängen und Schulen sortiert. (*Blättert im Buch.*) Wir haben hier zum Beispiel im Kapitel Realschule 7. bis 8. Klasse unter anderem folgende Themenvorschläge: „Vom Metallhobel bis zur DFG-7 Technik - 26 Methoden zur Herstellung von Stahlwolle“, „Die Wanderwege um den Hohen Meißner: Eine Gefahr für die Lumbricidae (Regenwürmer)?“

Im Kapitel Grundschule 2. bis 3. Klasse sind unter anderem diese Themen zu finden (*schlägt das Buch an einer beliebigen Stelle auf*): „Der Toaster als Statussymbol - Haushaltsgeräte und ihre Bedeutung für das gesellschaftliche Umfeld“, „Eine systematische Analyse des Balzverhaltens der Blaumeise“, „Einstiegsvortrag über die 36 häufigsten Bakterienkulturen in Spülschwämmen“ oder „Anbau, Pflege und Verarbeitung von Pflanzen mit cannabinoïden Subs... (*Bricht ab und blättert an den Anfang des Buches.*) Ich habe hier noch die erste und nicht überarbeitete Auflage. Ähm... Herr Kevin Aschenbrenner, wären sie so freundlich kurz zu übernehmen?„

**Herr Kevin Aschenbrenner:** „Sehr gerne. Der Windbeutel Verlag konnte dieses Jahr die komplett überarbeitete Auflage von „Eine Qualitätsanalyse von Bäckereien durch den Brötchen-Backtriebmittel-Koeffizienten nach ASIN-0547“ auf den Markt bringen. Kernstück ist die Analyse von Backwaren, welche anschaulich anhand von Diagrammen beschrieben werden. (*Schlägt das Buch auf und klappt eine Seite heraus. Auf der Seite ist ein unübersichtliches Diagramm aus Kreisen, Flächen, Kurven, Säulen und Balken zu sehen*). Für die Technikbegeisterten unter unseren Zuschauern möchte ich noch die Bücher „Die Scharfenbergkupplung - verbindet Züge seit 1904“ von Dr. Erdmute Bauch von der Uni Gütersloh und „Einsatz eines dotierten Nichtleiterlasers zur Abstandsmessung in der Ausrichtung von Gehwegen in Düsseldorf“ von Waldtraut Krauledat-Hag empfehlen. Beide Bücher sind bei „Schnee von gestern“ erschienen.“

**Herr Winzens Halblaub:** „Ich hätte hier noch für Geschichtsliebhaber die Werke „Die Rolle des Aktenlochens im Ersten Weltkrieg“ und „Die Ursprünge des Senf - Karl der Große und die gelbe Soße“ von der Uni Wuppertal. Jeweils unter der Leitung von Susanne Donner.“

**Herr Kevin Aschenbrenner:** „Von der Hochschule für angewandte Geschichte Frankfurt/Oder sind unter anderem diese Bücher neu erschienen: „Stenografie – von der römischen Antike bis heute“ von Verena Boll, sowie „Der Backofen. Die Veränderung des luftbetriebenen und thermischen Kochens im Laufe des 21. Jahrhunderts in Hinblick auf die Gesellschaft.“ Von Hendrik Kafsack.“

**Herr Winzens Halblaub:** „Aus der Reihe „*Alles was recht ist*“ vom Verlag „Recht und Ordnung“ ist ein neues Buch zum Thema des EU- Rechts erschienen. Es trägt den Titel „Die zugelassenen Krümmungsradien für Gewürzgurken in verschiedenen Binnenstaaten“ und wurde von Dr. Monika Opfermann geschrieben. (*Blättert im Buch.*) Ich würde gerne einen sehr interessanten Absatz vorlesen.

Kapitel 15 Absatz 4. Nach den allgemeinen Bestimmungen, welche am 15.9.2008 in Zürich, unter Beisein des EU-Ministers für Handel und Binnenmärkte vereinbart wurden, ist zu beachten, dass unabhängig von unterschiedlichen Länderregierungen, den Bestimmungen Folge geleistet werden muss.

Kapitel 15 Absatz 5. Eine Ausnahme bilden sogenannte Sonderzonen. Hierbei handelt es sich um in Kapitel 7 Absatz 48a beschriebene Bereiche in oder um ein Sonderzone.“

**Moderator - Gunzelin Schmid:** „In Hinblick auf unsere Sendezeit müsste ich Sie bitten, langsam zum Ende zu kommen. Wir können gerne auch noch ein paar Bücher aus dieser Rubrik in unserer nächsten Sendung vorstellen. Wir hätten noch Zeit für zwei Buchvorstellungen.

**Herr Winzens Halblaub:** „Dann möchte ich ihnen noch den Titel „Die Bildtafel der Verkehrszeichen in der Bundesrepublik Deutschland von 1971 bis 1992 - Farbgebung, Design, Intentionen“ vom Kunstverlag Mannheim unter der Leitung von Hildgund von Städtensfels ans Herz legen.“

**Herr Kevin Aschenbrenner:** „Ich möchte noch das Buch „Die Zusammensetzung der Tinte. Eine Genealogie von Ruß über Quecksilber bis Eisen“ vom Mineralogieverein Ansbach erwähnen. Ich kenne kein ausführlicheres Werk in diesem Themenbereich.“

**Moderator - Gunzelin Schmid:** „Dann bleibt mir nur noch mich bei meinen Studiogästen sehr herzlich für die Spannende Auswahl an Büchern zu bedanken, so wie für Ihre Aufmerksamkeit, sehr verehrte Zuschauer, zu danken. In der nächsten Woche beschäftigen wir uns mit dem Thema der Modernen Dichtung und werden wieder Neuerscheinungen aus diesem Gebiet besprechen. Bis dahin wünsche ich einen guten Tag.

---

Dieser und weiter Texte sind auch digital unter [pma-a-s.jimdofree.com](http://pma-a-s.jimdofree.com) zu finden

Lars Günther, Tobias Pfeifer, Torge Thiemann und Andere

Zuletzt geändert

25.09.2021